



Vielfalt unserer ELAM-Anwender

Sowohl die Kunden als auch die Branchen sind so individuell wie die Produkte die mit Hilfe des ELAM-Systems produziert werden.

Seit der Entstehung vor 15 Jahren haben wir mit dem ELAM-System unterschiedlichste Arten von Fertigungen unterstützt.

Trotz der unterschiedlichen Produkte und der unterschiedlichen Anforderungsprofile der Unternehmen, sind die Ziele stets dieselben: Optimierte Prozesse, eine effiziente und fehlerfreie Produktion, Kostenreduzierung und eine lückenlose Dokumentation, werden immer angestrebt. *„Diese Gemeinsamkeit in den Beweggründen führt dazu, dass in einem sehr weit gefächerten Branchenbereich unser ELAM-System erfolgreich eingesetzt wird.“* sagt Lukas Semmelmann, Vertriebsingenieur bei Armbruster Engineering.

Einsatzmöglichkeiten für jede Art der Produktion

Das ELAM-System kann heute in nahezu allen Fabrikbereichen eingesetzt werden und besitzt immer ein hohes Optimierungspotenzial. Von der Kommissionierung und Materialbereitstellung, über die Montage und Prüfung, bis zur Verpackung und zum Versand unterstützt ELAM die Anwender bei manuellen und halbautomatischen Arbeitsschritten. Die Menschen sind in der Produktion immer eine wertvolle Ressource gewesen und werden noch weiter an Bedeutung gewinnen.



Das ELAM-System im Einsatz: Vom Wareneingang bis zum Versand

Ein bunter Mix an Branchen, ELAM kann jedem helfen

Die Digitalisierung der Produktion im Zuge von Industrie 4.0 hält in jeder Branche Einzug. Demzufolge kann jedes produzierende Unternehmen mit manuellen Arbeitsschritten Assistenzsysteme wie das ELAM-System anwenden – egal aus welcher Branche.

Branchen	Produkt	Einsatz	Vorteile
Fahrzeugtechnik		<ul style="list-style-type: none"> • Werkzeuganbindung • Prüfsysteme • End-of-Line 	<ul style="list-style-type: none"> • Geleitete Montage • Keine Fehler • Rückverfolgbarkeit
Luffahrttechnik		<ul style="list-style-type: none"> • Geführte Kommissionierung • Hohe Variantenzahlen 	<ul style="list-style-type: none"> • Routenoptimierung • Geringe Taktzeiten • Bauteilprüfung
Nutzfahrzeugtechnik		<ul style="list-style-type: none"> • Produktionsdatenerfassung 	<ul style="list-style-type: none"> • Kontrolle der Arbeitsschritte • Lückenlose Dokumentation
Energie und Versorgung		<ul style="list-style-type: none"> • Werksausrüstung • One-Piece-Flow • Mobile Montage 	<ul style="list-style-type: none"> • Produktionsanalysen • Effiziente Fertigung
Maschinenbau		<ul style="list-style-type: none"> • Stationäre und mobile Montag • Qualitätssicherung 	<ul style="list-style-type: none"> • Flexible Montage • Prüfstände • Werker-ID
Elektrotechnik		<ul style="list-style-type: none"> • Pick to Light-Anzeigen • Prozessabsicherung 	<ul style="list-style-type: none"> • Flexibler Personaleinsatz • Sichere Abgriffoperationen
Medizintechnik		<ul style="list-style-type: none"> • Individualisierte Produkte • „Mass Customization“ 	<ul style="list-style-type: none"> • Montageanleitung bei Konfigurationen • Auftragseingang via SAP-Stückliste
Anlagenbau		<ul style="list-style-type: none"> • Stationäre Montage • Qualitätsprüfungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Bedienerführung • Dokumentation

Von innovativen KMUs bis zum Weltkonzern

Aber nicht nur die Branchen sind vielfältig – auch die Unternehmensgrößen sind sehr unterschiedlich. Das ELAM-System wird von mittelständischen Unternehmen genauso eingesetzt wie von Großunternehmen und global agierenden Konzernen.

Deutlich über die Grenzen hinaus

Die meisten ELAM-Anwender sind mit Ihren Werken in der D-A-CH Region zu finden. Doch auch in osteuropäischen Ländern, wie z. B. Polen und Tschechien, produzieren Deutsche Unternehmen mit dem ELAM-System. Wenn wir noch weiter blicken, finden wir auch in China, Japan, Malaysia und den USA Werke, die mit dem ELAM-System ihre Mitarbeiter in Landessprache führen und unterstützen.

Der Dialog zählt

Wir veranstalten jährlich ein „ELAM-Anwendertreffen“, um unsere Kunden aus den verschiedenen Branchen zusammenzubringen und einen Gedankenaustausch zu ermöglichen. Denn oft lassen sich Anwendungen und Ideen von einer Branche zur anderen übertragen. Auch Referenzbesuche unter unseren Kunden und Interessenten sind sehr begehrt und finden regelmäßig statt.



Erfahrung durch Vielfalt!

Aufgrund der breit gefächerten Projekte in den unterschiedlichsten Branchen, konnten wir bisher viel Erfahrung und Routine sammeln. Unsere Kunden bestätigen uns dies besonders bei der Qualität unserer Beratung. Sei es im Vorfeld des Verkaufes, der professionellen Projektabwicklung oder bei der individuellen Abstimmung des ELAM-Systems auf ihre spezifische Produktion. So können wir die richtige Lösung für jede Branche und jeden Produktionseinsatz bereitstellen.

Lukas Semmelmann

- Vertriebsingenieur -

Armbruster Engineering GmbH & Co. KG

Neidenburger Straße 28

D-28207 Bremen

Telefon +49 421 20248-0

Telefax +49 421 20248-20

E-Mail: info@armbruster.de

Internet: www.armbruster.de

Armbruster Engineering erstellt mit seinem Produktionsleitsystem ELAM die Basis für Assistenzfunktionen und liefert das nötige Equipment für Hardware und Software. Der Kunde entscheidet, ob er eine schlüsselfertige Lösung inkl. Planung und Prozessoptimierung bevorzugt oder das Projekt selbstständig durchführen möchte. Er kann sich aber stets auf kompetenten Service verlassen.

Weitere „Erfahrungsberichte:

- „Assistenzsysteme in der Fabrik – Qualitätssicherung durch richtiges Informieren und Anzeigen“ mit Herrn Weber als Fabrikplaner
- „Qualitätsmanagement in der Produktion – Rückverfolgbarkeit von Produkten sichern“ mit Frau Iwanowa als Leiterin der Qualitätssicherung
- „Der Mitarbeiter im Fokus – Prozessoptimierung in der Produktion“ mit Herrn Jonsson und Herrn Krüger als Montagemitarbeiter
- „Netzwerk- und IT-Architektur – Systemauswahl leicht gemacht“ mit Herrn Siegrist als IT-Leiter
- „Was Interessenten und Kunden fragen“ – Henning Vogler gibt Antworten auf Fragen zur Wirtschaftlichkeit von ELAM
- „Investieren – aber richtig!“ – Norbert Armbruster berichtet über Investitionsstrategien
- „Umsetzung von ELAM-Projekten“ – Projektleiterin Ilka Kniep berichtet, wie Projekte geplant und umgesetzt werden
- „Service - Am Puls des Kunden!“ – Serviceleiter Holger Hetke berichtet über den Service von vernetzten Produktionsanlagen